

**Bitte lesen Sie unbedingt diese
Betriebsanleitung vor dem Start!**

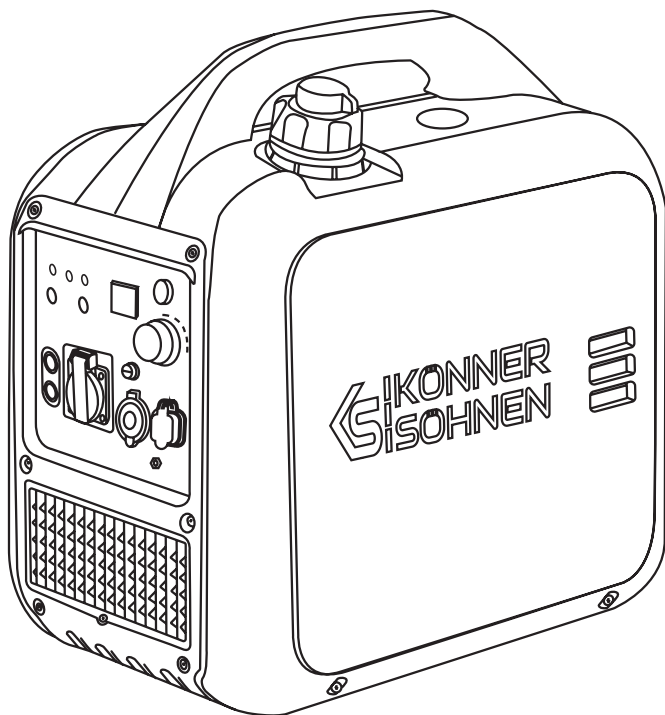
Betriebsanleitung



Inverter-Generatoren

KS 1900i S

KS 1900iG S





Herzlichen Glückwunsch zum Kauf der Produkte von **Könnner & Söhnen®**. Diese Betriebsanleitung beinhaltet Sicherheitshinweise, Gebrauchs- und Einstellungsanweisungen. Weitere Informationen finden Sie auf der Website des offiziellen Herstellers im Support-Bereich unter: **konner-sohnen.com/pages/instructions**

Sie können die Betriebsanleitung auch im Support-Bereich durch Scannen des QR-Codes oder auf der Website des offiziellen Importeurs von **Könnner & Söhnen®** unter herunterladen.



Bitte lesen Sie unbedingt diese Betriebsanleitung vor dem Start!

Der Hersteller von **Könnner & Söhnen®** Produkten behält sich das Recht vor, Änderungen an seinen Produkten vorzunehmen, die in der vorliegenden Betriebsanleitung nicht aufgelistet sind:

- Änderungen in Design, Ausstattung und Zubehör des Geräts bleiben vom Hersteller vorbehalten;
- Die Abbildungen sind in der Betriebsanleitung schematisch dargestellt und können sich von realen Baugruppen und Produktaufschriften leicht unterscheiden.

Am Ende dieser Betriebsanleitung befinden sich Kontaktinformationen, welche Sie bei auftretenden Problemen gerne nutzen können. Alle Informationen in dieser Betriebsanleitung entsprechen zum Zeitpunkt der Drucklegung dem neuesten Stand. Die aktuelle Liste der Servicezentren finden Sie auf der Website des offiziellen Importeurs unter **Könnner & Söhnen®**.



VORSICHT - GEFAHR!



Die Nichtbeachtung des mit diesem Symbol gekennzeichneten Hinweises kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod des Bedieners oder Unbefugten führen.



ACHTUNG!



Wichtige Informationen zur Verwendung des Geräts.

SICHERHEITSMASSNAHMEN

1

Der Generator darf nicht in schlecht belüfteten Räumen, oder bei übermäßiger Luftfeuchtigkeit, oder auf nassem oder feuchtem Boden eingesetzt werden. Der Betrieb des Generators darf nicht bei Regen, Schnee und unter längerer direkter Sonneneinstrahlung erfolgen. Stellen Sie den Generator auf eine flache, harte Oberfläche, mindestens 1 Meter von brennbaren Flüssigkeiten/Gasen entfernt. Platzieren Sie den Generator mindestens 1 m vom vorderen Bedienfeld entfernt und mindestens 50 cm auf jeder Seite, einschließlich der Oberseite des Generators. Achten Sie darauf, dass sich keine unbefugten Personen, Kinder oder Tiere in der Nähe des Geräts aufhalten. Sicherheitsschuhe und Handschuhe unbedingt tragen.



ATTENTION - DANGER!



Bei Verwendung des Generators ist auf die tatsächliche Stromabnahme der zu versorgender Stromverbraucher zu achten, einschliesslich den Leistungsfaktor ($\cos\phi$) und die Anlaufleistung, die bei Geräten mit Motoren das Vielfache von der Nennleistung betragen kann und nicht höher als die Höchstleistung des Generators sein darf.



ATTENTION - DANGER!



Da die Abgase giftiges Kohlendioxid (CO_2) und Kohlenmonoxid (CO) enthalten, die lebensgefährlich sind, ist es strengstens verboten, den Generator in Wohngebäuden, mit Wohngebäuden verbundenen Räumen mit einem gemeinsamen Lüftungssystem und anderen Räumen aufzustellen aus denen Abgase in Wohnräume gelangen können.


VORSICHT - GEFAHR!


Der Generator erzeugt Strom. Sicherheitsvorschriften beachten, um Stromschläge zu vermeiden.


ACHTUNG!


Der Generator sollte je nach Anwendungsart als IT- oder TN-System eingesetzt werden. Erdung und zusätzliche Schutzmaßnahmen wie Isolationsüberwachung oder Berührungsschutz (Fehlerstromschutzrichtung) sind entsprechend der Anwendungsart und des verwendeten Systems zu verwenden.

Der Anschlussplan des Generators muss den Installationsvorschriften und den geltenden gesetzlichen Bestimmungen entsprechen. Generatoren sind als mobile Stromquellen als IT-System gebaut und verfügen über den Basisschutz durch die Isolierung der aktiven stromführenden Teile nach DIN VDE 0100-410. Das Generatorgehäuse ist von aktiven L- und N-Leitungen isoliert. Ein elektrotechnischer Laie darf ohne zusätzliche Schutzmaßnahmen nur einen Stromverbraucher an den Generator anschließen. Anschluss einer Verteilung mit mehr als einem Verbrauchsmittel darf nur durch Elektrofachkräfte oder elektrotechnisch unterwiesene Personen unter Beachtung von entsprechenden Schutzvorkehrungen ausgeführt werden.


ACHTUNG!


Es ist nicht zulässig an den Generator Geräte anzuschliessen, die in der Lage sind starke Stromspitzen zu produzieren und Energie in den Generator zu leiten (Spannungsregler, Geräte mit elektronischer Bremse, netzgeführte Wechselrichter etc.).

Der Generator und die Stromverbraucher bilden ein geschlossenes System, dessen Elemente sich gegenseitig beeinflussen. Dieses System unterscheidet sich rein physikalisch vom öffentlichen Netz, da es durch Faktoren wie unsymmetrische Belastung und nichtlineare Stromaufnahme durch Stromverbraucher stark beeinträchtigt wird, wodurch es zu Schäden am Generator und den daran angeschlossenen Stromverbrauchern kommen kann.


ACHTUNG!


Das Produkt darf nur bestimmungsgemäß betrieben werden. Ein Kunde, der das Gerät unsachgemäß verwendet, hat keinen Anspruch auf eine kostenfreie Garantiereparatur.


VORSICHT - GEFAHR!


Von der Bedienung des Generators wird abgeraten, falls Sie: müde, medikamentös betäubt, oder unter Einfluss von Drogen oder Alkohol sind. Unachtsamkeit bei der Bedienung des Generators kann zu schweren Verletzungen führen.

SICHERHEITSMASSNAHMEN BEIM BETRIEB EINES BENZINGENERATORS

1.2

Der Generator darf nur im ausgeschalteten Zustand getankt werden. **Verwenden Sie nur bleifreies Benzin mit einer Oktanzahl von 90–95 und einem Ethanolgehalt von höchstens 10%!** Die Verwendung von anderen Kraftstoffen ist verboten! Kraftstoff nicht bei laufendem Motor nachfüllen. Herstellerhinweise bezüglich Haltbarkeit und Lagerung des Kraftstoffs unbedingt beachten. Kraftstoff im Tank kommt in Berührung mit der Luft, was seine Qualität beeinflussen kann. Mit der Zeit je nach Qualität des Kraftstoffs bilden sich Ablagerungen in der Schwimmerkammer des Vergasers, die regelmäßig abgelassen werden müssen, damit der Vergasers richtig funktioniert. Bei längerem Stillstand des Generators empfehlen wir Benzin aus dem Vergaser und aus dem Tank durch die Ablassschraube am Vergaser komplett abzulassen, damit die Ablagerungen im Kraftstoffsystem vermieden werden. Nichtbeachtung von diesen Empfehlungen kann zum Defekt des Vergasers führen.


VORSICHT - GEFAHR!


Der Kraftstoff belastet den Boden und das Grundwasser. Vermeiden Sie das Auslaufen von Benzin!

SICHERHEITSMASSNAHMEN BEIM BETRIEB DES GAS-BENZIN-GENERATORS

1.3



ACHTUNG!



Bei LPG/Benzin Hybrid-Modellen ist die Verwendung von Propan-Butan-Gemisch oder Propan erlaubt! Verwenden Sie keine andere Gase.

Stellen Sie vor der Inbetriebnahme sicher, dass alle Kabel und Stecker fest angeschlossen sind. Beim Gasleck, sperren Sie die Gaszufuhr und schalten Sie alle Elektrogeräte möglichst schnell aus. Gaszufuhr soll gesperrt bleiben solange der Generator sich außer Betrieb befindet.



VORSICHT - GEFAHR!



Passen Sie beim Betrieb des Generators mit Flüssiggas darauf auf, dass es neben dem Generator keine Funken gibt.



VORSICHT - GEFAHR!



Es ist gefährlich das Ventil an der Gasflasche permanent geöffnet zu haben. Die LPG/Benzin Generatoren dürfen nicht mit Flüssiggas in Kellerräumen betrieben werden!



VORSICHT - GEFAHR!



Achtung! Der mit dem Generator mitgelieferte Druckminderer hat den Anschluss nach DIN 477: W 21.80 x 1/14" LH. Bei einem abweichenden Anschluss der Gasflasche sind passende Adapter zu verwenden, um einen möglichen Gasleck zu vermeiden.

BEDEUTUNG DER SICHERHEITSSYMBOLS

2

A. Das Gerät mit Vorsicht behandeln! Sicherheitshinweise in der Gebrauchsanweisung beachten.

B. Den Generator nur in gut belüfteten Räumen mit Abgasableitung oder im Freien betreiben. Abgase enthalten Kohlendioxid CO₂ und sind lebensgefährlich.

C. Generator nicht in einer feuchten Umgebung verwenden oder aufbewahren.

D. Bei Verwendung des Generators nicht rauchen!

E. Das Gerät erzeugt Strom. Sicherheitsvorschriften beachten, um Stromschläge zu vermeiden.

F. Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig vor dem Gebrauch des Geräts.

G. Den Generator nicht mit feuchten oder schmutzigen Händen berühren.

H. Die Brandschutzvorschriften beachten, offene Flamme in der Nähe des Generators vermeiden.

I. Bitte nicht berühren! Der Schalldämpfer wird beim Betrieb des Generators heiß.



Geräuschpegel. Bei verschiedenen Modellen unterscheidet sich dieser Indikator. Alle technischen Daten sind in den „Spezifikationen“ angegeben.

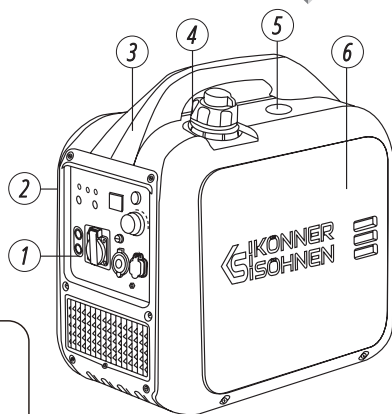


Anzeige des erforderlichen Ölstands im Kurbelgehäuse

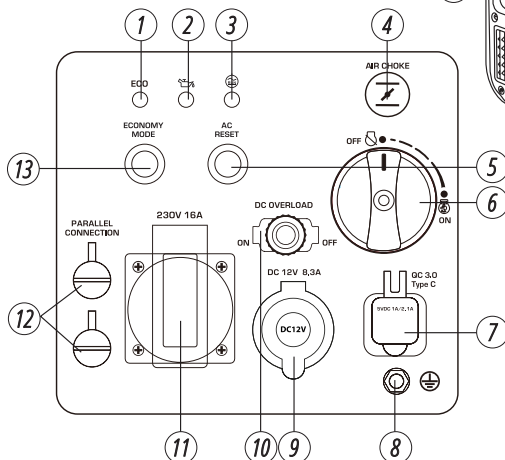


Erdung

1. Bedienfeld
2. Handstartergriff (auf der anderen Seite des Generators)
3. Tragegriff
4. Kraftstofftank-Entlüftungshebel
5. Wartungsdeckel (für den Wechsel der Zündkerze)
6. Wartungsdeckel (zum Motorölwechsel)

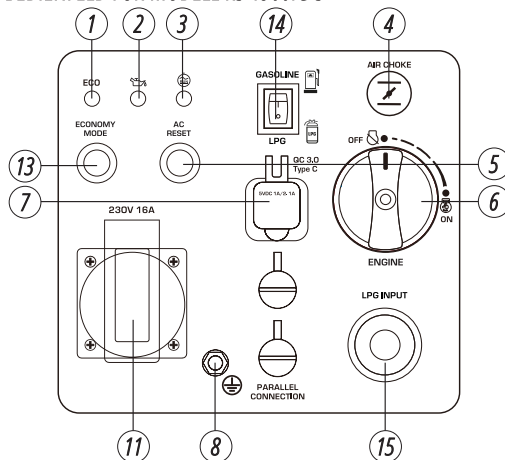


BEDIENFELD FÜR MODELL KS 1900i S



1. Anzeige für den Economy-Modus
2. Ölmengeanzeige
3. RUN/Überlastanzeige
4. Chokehebel
5. Reset-Taste
6. Benzinwahl + Zündung
7. 2x5V USB-Anschluss
8. Erdungsschraube
9. Gleichstromsteckdose 12V/8.3A
10. Gleichstrom-Überlastschutz 12V
11. Wechselstromsteckdose Schuko 230V 16A
12. Anschluss für die Parallelschaltung von Generatoren
13. Taste für den Economy-Modus
14. Kraftstoffwahlschalter
15. LPG-Anschluss

BEDIENFELD FÜR MODELL KS 1900iG S



WICHTIG!



Der Hersteller behält sich das Recht vor, Änderungen am Inhalt der Verpackung, Design und Aufbau der Produkte zu machen. Die Abbildungen in der Betriebsanleitung sind schematisch dargestellt und können sich von realen Baugruppen und Aufschriften auf dem Gerät unterscheiden.

LIEFERUMFANG

4



1. Generator
2. Verpackung
3. Gebrauchsanweisung
4. Zündkerzenschlüssel – 1 Stück
5. Schraubendreher PH2 6,0 mm – 1 Stück
6. Zubehörtasche – 1 Stück
7. Maulschlüssel 8×10 mm – 1 Stück
8. Übergangsstecker 230 230V 16A – 1 Stück

Zusätzlich zu den in der Abbildung eines Benzingenerators gezeigten Bauteilen ist ein Generator mit einem Hybridsystem (Gas/Benzin) mit einem Schlauch mit dem Druckminderer zum Anschluss an eine Gasflasche ausgestattet. Der Lieferumfang enthält:

1. Druckminderer (30-50 mBar).
2. Gasschlauch (1,5 m).



SPECIFICATIONS

5

Modell	KS 1900i S	KS 1900iG S
Nennspannung	230 V	230 V
Höchstleistung	2,0 kW	2,0 kW*
Nennleistung	1,9 kW	1,9 kW*
Leistungsfaktor, cos φ	1	1
Frequenz	50 Hz	50 Hz
Stromstärke (max.)	8,7 A	8,7 A
Steckdosen	1×Schuko 230V 16A	1×Schuko 230V 16A
Start	Seilzugstarter	Seilzugstarter
Volumen des Benzintanks	4 L	4 L
Laufzeit bei der Belastung 50%**	4,5 Std	4,5 Std
Schallpegel Lpa (7m)/Lwa	72/94 dB	72/94 dB
12-V-Autosteckdose	12V/8,3A	–
USB-Buchse	5V/1A, 5V/2,1A	5V/1A, 5V/2,1A
Hubraum	79,7 cm ³	79,7 cm ³
Bauart des Motors	Benzin Viertakt	LPG/Benzin Viertakt
Motorleistung	3,2 PS	3,2 PS
Parallelschaltung	+	+
Motoröl-Füllmenge	0,45 L	0,45 L
Abmessungen Netto (L×B×H)	440×290×440 mm	440×290×440 mm
Nettogewicht	17 kg	17 kg
Schutzart	IP23M	IP23M
Abweichung der Nennspannung beträgt nicht mehr als 5%		

*Der Flüssiggasbetrieb reduziert die Ausgangsleistung des Generators um 10%.

**Kraftstoff-Verbrauch hängt von zahlreichen Faktoren ab: Gesamtlast der angeschlossenen Verbraucher, Kraftstoffqualität, Außentemperaturen (Sommer / Winter), Luftdruck und die Höhe über dem Meeresspiegel, Technischer Zustand des Generators.

Die optimalen Betriebsbedingungen sind eine Umgebungstemperatur von 17–25°C, ein Luftdruck von 0,1 MPa (760 mm Hg) und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50–60%. Unter diesen Umgebungsbedingungen kann der Generator im Bezug auf die angegebenen Eigenschaften maximale Leistung gewährleisten. Bei Abweichungen von den angegebenen Umgebungsbedingungen können sich die Änderungen in der Leistung des Generators ergeben.

Bitte beachten Sie, dass die Dauerbelastung die 80% der Nennleistung nicht überschreiten darf, um die Lebensdauer des Generators aufrecht zu erhalten.

BETRIEBSBEDINGUNGEN EINES INVERTER GENERATORS

6

Bitte, achten Sie darauf, dass die Gesamtleistung (einschließlich Anlaufleistung und Blindleistung) der angeschlossenen Stromverbraucher nicht die Höchstleistung des Generators überschreitet.



IMPORTANT!



Inverter-Generatoren liefern 230V 50Hz und es ist verboten den Generator als Ersatz für öffentliches Stromnetz für Einspeiser (On-Grid-Wechselrichter, Hybrid-Wechselrichter, Mikrowechselrichter, AC-Batteriespeicher etc.) zu verwenden. Einspeiser können die Spannung 230V 50Hz von einem Inverter-Generator als Stromnetz wahrnehmen und den Generator durch Rückspeisung beschädigen.



ACHTUNG!



Vergewissern Sie sich, dass das Bedienfeld, das Schutzgitter und die untere Seite des Inverters gut belüftet werden und frei von festen Partikeln, Schmutz und Wasser sind. Schlechte Belüftung kann zu Schäden des Motors, des Inverters und des Alternators führen.

BEDIENUNG DES GERÄTS

7

ÖLMANGELANZEIGE (ROT)

Die Ölmangelanzeige leuchtet bei einem zu niedrigen Ölstand auf. Die Zündung wird deaktiviert und der Motor stoppt. In diesem Fall springt der Motor erst an, wenn das Motoröl nachgefüllt wurde.

RUN/ÜBERLASTUNGSANZEIGE

Die Überlastungsanzeige leuchtet, wenn der Generator überlastet ist, das Inverter-Modul sich überhitzt oder die Ausgangsspannung zunimmt.

Wenn die Überlastungsanzeige aufleuchtet, läuft der Motor weiter, aber der Generator erzeugt keinen Strom mehr. In so einem Fall führen Sie folgende Schritte aus:

1. Schalten Sie alle angeschlossenen Geräte aus und schalten Sie den Motor ab.
2. Passen Sie die Gesamtbelastung der angeschlossenen Geräte an die Nennleistung des Generators an.
3. Überprüfen Sie, ob das Lüftungsgitter nicht verschmutzt ist. Reinigen Sie dieses bei Notwendigkeit.
4. Nach der Überprüfung kann der Motor neu gestartet werden.



ACHTUNG!



Die Überlastungsanzeige kann für wenige Sekunden beim Start oder beim Anschluss von Elektrogeräten mit hohem Anlaufstrom, wie zum Beispiel ein Kompressor aufleuchten. Das bedeutet keine Funktionsstörung.

KRAFTSTOFFTANK ENTLÜFTUNGSHEBEL

Der Tankdeckel ist mit einer Entlüftungsöffnung zur Luftzufuhr zum Kraftstoffbehälter ausgestattet. Bei laufendem Motor muss sich die Entlüftungsöffnung in der Position „ON“ (GEÖFFNET) befinden. Dadurch kann Kraftstoff für den Motorbetrieb in den Vergaser gelangen. Lassen Sie den Generator nach dem Stoppen vollständig abkühlen und schließen Sie die Entlüftungsöffnung am Tankdeckel. Wenn der Generator nicht verwendet wird, stellen Sie die Entlüftungsöffnung in die Position „OFF“.

ERDUNGSANSCHLUSS

Die in dieser Anleitung beschriebene Generatoren sind als mobile Stromquellen als IT-System mit isolierten aktiven Leitungen gebaut und werden ohne Erdung betrieben. Die Erdungsschraube und PE-Kontakten in den Steckdosen dienen dabei zum Potentialausgleich. Bitte, Schutzmaßnahmen beim Betrieb von mehreren Stromverbrauchern im IT-Netz beachten.

Die Erdung braucht man wenn man mit dem Generator ein TN-System mit dem geerdeten Neutralleiter baut.

GLEICHSTROMSICHERUNG

Der Gleichstromsicherung wird automatisch auf „OFF“ („AUS“) umgestellt, wenn der Strom eines angeschlossenen Elektrogeräts über dem Nennstrom liegt. Für weiteren Gebrauch des Elektrogeräts schalten Sie die Gleichstromsicherung mit der Taste „ON“ („EIN“) ein..



ACHTUNG!



Beim Auslösen der Gleichstromsicherung, verringern Sie die Belastung des angeschlossenen Elektrogeräts. Falls die Sicherung trotzdem ausgelöst wird, wenden Sie sich an eine Servicestelle von Könnér & Söhnen.

ÜBERPRÜFEN VOR INBETRIEBNAHME

8

PRÜFEN SIE DEN KRAFTSTOFFSTAND

1. Drehen Sie den Tankdeckel auf und prüfen Sie den Kraftstoffstand im Tank.
2. Füllen Sie den Kraftstoff bis zum Kraftstofffilter.
3. Drehen Sie den Tankdeckel dicht zu.
4. Öffnen Sie die Lufteinlassöffnung am Tankdeckel.

Empfohlener Kraftstoff: Verwenden Sie nur bleifreies Benzin mit einer Oktanzahl von 90–95 und einem Ethanolgehalt von höchstens 10 %.

Volumen des Kraftstofftanks: siehe Tabelle „Technische Daten“.



ACHTUNG!



Falls Kraftstoff ausläuft, soll dieses umgehend mit einem sauberen, weichen Tuch abgetrocknet werden, da es der lackierten Oberfläche und den Plastikteilen Schaden zuführen kann.



ACHTUNG!



Haltbarkeit vom Benzin unbedingt beachten. Benzin beim längeren Nichtgebrauch des Generators unbedingt aus dem Vergaser und bei Bedarf aus dem Benzintank ablassen. Ablagerungen im Kraftstoffsystem können zu Betriebsstörungen des Motors führen.

PRÜFEN SIE DEN ÖLSTAND

Der Generator wird ohne Motoröl ausgeliefert. Starten Sie den Motor nicht, bis Motoröl aufgefüllt ist.

1. Öffnen Sie der Wartungsdeckel (Abb. 1).
2. Ziehen Sie den Ölmessstab heraus (Abb. 2) und wischen Sie ihn mit einem sauberen Tuch ab.
3. Füllen Sie das Kurbelgehäuse mit empfohlenem Motoröl auf. Die empfohlene Ölmenge für jedes Modell ist in der Tabelle der technischen Daten angegeben.
4. Stecken Sie den Ölmeßstab ein, ohne den einzudrehen.

5. Prüfen Sie den Ölstand nach der Markierung auf dem Ölmesstab (Abb. 3).
6. Wenn der Ölstand niedrig ist, füllen Sie Motoröl des spezifizierten Typs nach.
7. Bringen Sie anschließend den Öleinfüllverschluss an.

Empfohlenes Motoröl: SAE 10W30, SAE 10W40

Empfohlene Marke des Motoröls: API Service Typ SE oder höher

Motorölmenge: 0,45 L.

Abb. 1

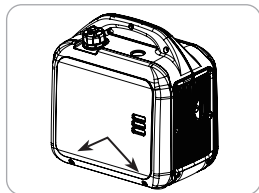


Abb. 2

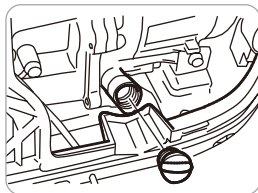
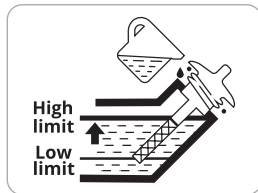


Abb. 3



INBETRIEBNAHME

9

Vor dem Motoranlass überprüfen Sie, dass die Leistung der Stromverbraucher der Leistung des Generators entspricht. Es ist verboten, die Nennleistung zu übersteigen. **Schalten Sie die Geräte vor dem Motoranlass nicht an!**



ACHTUNG!



Ändern Sie die Grundeinstellungen des Kraftstoffsystems nicht (die wurden vor dem Verkauf gemacht), sonst kann es zu Motorstörungen führen.



VORSICHT - GEFAHR!



Bei der Leistungsabnahme im Bereich zwischen Nenn- und Höchstleistung darf der Generator nicht länger 5 Sekunden laufen. Das ist z.B. beim Starten des E-Motors üblich. Die benötigte Anlaufleistung des Motors darf nicht höher als die Höchstleistung (starting power) des Generators sein.



VORSICHT - GEFAHR!



Es muss ebenfalls vermieden werden, dass der Notstrom-generator ununterbrochen (z. B. durch Nachfüllen von Kraftstoff in den Tank oder Anschluss eines größeren Kraftstofftanks) oder länger als empfohlen läuft: 4-6 Stunden für LPG/Benzin- oder Benzin-Generatoren (je nach Belastung).

Dieses Material dient nur zu Informationszwecken und stellt keine Anleitung für die Installation des Geräts oder dessen Anschluss an das Stromnetz dar, dennoch empfehlen wir Ihnen dringend, die nachfolgenden Anweisungen sorgfältig zu lesen. Alle Geräteanschlüsse müssen stets von einer für die Installation und den elektrischen Anschluss der Geräte verantwortlichen zugelassenen Elektrofachkraft gemäß den örtlichen Gesetzen und Vorschriften vorgenommen werden. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für einen unsachgemäßen Anschluss des Geräts oder für Sach- oder Personenschäden, die durch eine unsachgemäße Installation, einen unsachgemäßen Anschluss oder Gebrauch des Geräts entstehen können.

INBETRIEBNAHME

1. Füllen Sie das Kurbelgehäuse mit empfohlenem Motoröl auf. Die empfohlene Ölmenge für jedes Modell ist in der Tabelle der technischen Daten angegeben.
2. Überprüfen Sie den Ölstand mit dem Ölmeßstab. Der Ölstand sollte nahe Max-Markierung am Ölmeßstab liegen.
3. Überprüfen Sie den Kraftstoffstand.
4. Überprüfen Sie, ob der Luftfilter richtig installiert ist.

WÄHREND DER ERSTEN 20 BETRIEBSSTUNDEN FOLGEN SIE DEN NÄCHSTEN ANWEISUNGEN:

1. Schließen Sie keine Stromverbraucher an, deren Leistung 50% der Nennleistung des Gerätes überschreitet.
2. Nach den ersten 20 Betriebsstunden muss das Motoröl unbedingt gewechselt werden. Es ist besser, das Motoröl abzulassen, wenn der Motor noch nicht nach dem Betrieb abgekühlt ist. In diesem Fall lässt sich das Motoröl am schnellsten und vollständig ablassen.
3. Prüfen und ggf. reinigen Sie den Luftfilter, den Kraftstofffilter und die Zündkerze.

MOTOR STARTEN



ACHTUNG!



Tipp: Falls der Motor kurz nach dem Start wieder ausgeht oder gar nicht startet, empfehlen wir Ablagerungen aus dem Vergaser abzulassen und den Ölstand zu prüfen. Der Generator ist mit Ölmangelsicherung ausgestattet und der Motor bei zu wenig Motoröl wird gestoppt.



ACHTUNG!



Ablagerungen aus der Schwimmerkammer des Vergasers sind regelmäßig abzulassen. Bei längerer Nichtnutzung des Generators Benzinhahn schließen und Benzin aus dem Vergaser ablassen um mögliche Ablagerungen im Inneren des Vergasers zu vermeiden.

1. Überprüfen Sie den Ölstand.
2. Überprüfen Sie den Kraftstoffstand.
3. Schalten den ECONOMY MODE aus, falls er eingeschaltet ist.
4. Stellen Sie die Entlüftungsöffnung am Tankdeckel in die Position „ON“ (siehe Abb. 4).
5. Ziehen Sie den CHOKE am Bedienfeld heraus, damit die Starterklappe geschlossen ist.



BEMERKUNG



Die Stellung vom CHOKE ist je nach Temperatur des Motors zu wählen. Je wärmer ist der Motor, desto weniger muss der CHOKE gezogen werden.

6. Stellen Sie den Griff auf  „ON“ (siehe Abb. 5).
 - a. Die Zündung ist freigegeben.
 - b. Der Benzinhahn ist geöffnet.
7. Ziehen Sie am Startergriff, bis ein leichter Widerstand spürbar ist. Dann ziehen Sie durch eine schnelle Bewegung den Starter auf die ganze Schnurlänge raus. Lassen Sie den Handanlasser langsam zurück.
8. Nachdem der Motor gestartet ist, lassen Sie ihn warmlaufen und danach den CHOKE reinschieben , damit die Starterklappe geöffnet ist und der Motor mit voller Leistung laufen kann.

Abb. 4

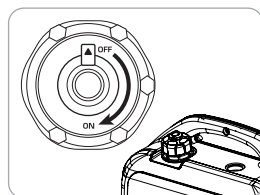
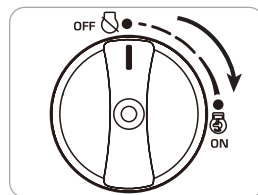


Abb. 5



ACHTUNG!



TIPP: Zur Verlängerung der Lebensdauer des Generators halten Sie folgende Regeln ein:

- Vor dem Anschließen der Last lassen Sie den Motor 1-2 Minuten lang warmlaufen.
- Nach Abtrennen der Last lassen Sie den Generator noch 1-2 Minuten laufen bis er sich etwas abkühlt.

START DES FLÜSSIGGAS-GENERATOR (KS 1900iG S)

1. Überprüfen Sie den Ölstand.
2. Stellen Sie den Kraftstoffwahlschalter auf „ON“ und Stellen die Starterklappe in Position „Start“
3. Bei Invertergeneratoren KS 1900iG S kommt ein intelligentes Kraftstoffumschaltssystem zum Einsatz. Um Ihren Generator mit Flüssiggas betreiben zu können, schließen Sie einfach einen Schlauch an den entsprechenden Anschluss an und öffnen Sie dann das Ventil an der Gasflasche. Dabei sperrt das Magnetventil automatisch die Benzinzufuhr aus dem Kraftstofftank.
4. Schließen Sie den Flüssiggasschlauch (Seite **A** auf Bild 6) an den LPG-Anschluss des Generators und ziehen Sie den fest mit der Hand.
5. Verbinden Sie das Schlauchende (Seite **B** auf Bild 6) mit dem Druckminderer mit der Gasflasche.
6. Öffnen Sie das Ventil an der Gasflasche und vergewissern Sie sich, dass kein Flüssiggas austritt.
7. Beim Modell KS 1900iG S den Knopf auf dem Nulldruckregler (zusammen mit dem Druckminderer verschraubt) für 2-3 Sekunden drücken um den Schlauch mit Gas zu füllen.
8. Ziehen Sie beim Handanlass am Startergriff, bis ein leichter Widerstand spürbar ist. Dann ziehen Sie durch eine schnelle Bewegung den Starter auf die ganze Schnurlänge heraus. Lassen Sie den Handanlasser langsam zurück.
9. Drehen Sie nach dem Motoranlassen ENGINE in die Position  „ON“ (Abb. 5).



Abb. 6



ACHTUNG!



Trennen Sie die Last vom Generator, bevor Sie den Kraftstoffbetrieb wechseln. Der ECONOMY MODUS-Schalter muss sich in der Position „OFF“ befinden.

Der Kraftstoff kann gewechselt werden, ohne den Generator anhalten zu müssen. Beim Umschalten vom Benzin- auf den LPG-Betrieb kann der Generator kurz instabil laufen.

Wenn während des Benzinbetriebs auf Flüssiggasbetrieb umgeschaltet werden muss, schließen Sie den Gas-schlauch an, öffnen Sie das Ventil auf der Gasflasche und schalten Sie den Kraftstoffwahlschalter auf LPG.

Wenn während des Flüssiggasbetriebs auf Benzinbetrieb umgeschaltet werden muss, schalten Sie den Kraftstoffwahlschalter auf Gasoline und schließen Sie das Ventil auf der Gasflasche.

FUNKTIONSBESCHREIBUNG DER INVERTER GENERATOREN

10

Der Generator darf nicht im Economy Modus gestartet werden. Der Economy Modus soll nur nach dem Starten des Generators aktiviert werden und nur bei wenig Last. Nichteinhalten dieser Forderung kann zu einem Defekt des Generators führen, der unterliegt nicht der Garantie.

ECONOMY - MODUS

1. Starten Sie den Motor.
2. Stellen Sie die Economy Mode-Taste auf „ON“.
3. Schließen Sie den Stromverbraucher an die Wechselstromsteckdose an.
4. Vergewissern Sie sich, dass die Kontrollleuchte/Wechselstromanzeige leuchtet.
5. Schalten Sie den Stromverbraucher ein.



ACHTUNG!



Der ECONOMY MODE soll bei Starten des Generators ausgeschaltet sein und ist nur bei Lasten bis 20% der Nennleistung zu aktivieren, damit die Drehzahl bei wenig Last niedriger gehalten sein kann, um Kraftstoff zu sparen.

Die Spannung an Kondensatoren des Inverter-Moduls wird im ECONOMY MODE niedriger gehalten, was bei wenig Last Kraftstoff sparen lässt. Wenn man aber leistungstärkere Stromverbraucher zuschaltet, kann es zu Überlastung und zu Spannungsverzerrungen führen, bis der Motor erforderliche Drehzahl erreicht. Schalten Sie den ECONOMY MODE aus, wenn Sie leistungstärkere Stromverbraucher anschliessen.



ACHTUNG!



Achten Sie darauf, dass die Anlaufleistung der Stromverbraucher mit Motoren darf nicht höher als die Höchstleistung des Generators sein.

„PARALLEL“-FUNKTION

Sie können die gesamte Ausgangsleistung der Generatoren erhöhen, indem Sie mit Hilfe des speziellen Kabels für Parallelschaltung (nicht im Lieferumfang enthalten) zwei Inverter-Generatoren miteinander koppeln. Durch Parallelschaltung zweier Generatoren wird die Ausgabeleistung erhöht. Bei Parallelschaltung der Generatoren beträgt der Leistungsverlust 0,2 kW der gesamten Nennleistung.

Im Parallelbetrieb sollte der Economy Mode-Taste an beiden Generatoren in der gleichen Position sein.

1. Schließen Sie das Parallelschaltkabel an die dafür vorgesehenen Ausgänge des Generator-Bedienfelds an. Verwenden Sie keine anderen Kabel und kombinieren Sie keine anderen Generatormodelle.
2. Starten Sie die Motoren der gleichen Generatormodelle (KS 1900i S) und überprüfen Sie, ob die grüne WORKING MODE-Anzeige an jedem Generator leuchtet.
3. Schließen Sie den Stromverbraucher an eine Steckdose.
4. Schalten Sie den Stromverbraucher ein.

Wenn die Überlastanzeige aufleuchtet, befolgen Sie das in Abschnitt 5 beschriebene Standardverfahren zur Überlastung des Generators (reduzieren Sie die Last und drücken Sie die RESET-Taste an beiden Generatoren).



VORSICHT - GEFAHR!



Verbinden oder trennen Sie beim laufenden Generator keine Parallelschaltkabel. Wenn Sie nur einen Generator verwenden möchten, müssen Sie das Parallelschaltkabel trennen.

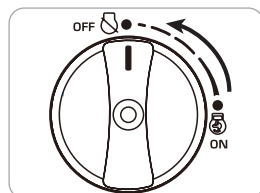
VOR DEM STOPPEN DES GENERATORS SCHALTEN SIE ALLE ANGESCHLOSSENE GERÄTE AUS!

Stoppen Sie den Generator nicht bei eingeschalteten Geräten! Dies kann den Generator oder Geräte beschädigen!

UM DEN MOTOR ZU STOPPEN KS 1900i S

1. Schalten Sie die angeschlossenen Stromverbraucher aus.
2. Trennen Sie die angeschlossenen Stromverbraucher vom Generator.
3. Lassen Sie den Generator ca. 1-2 Minuten lang im Leerlauf laufen.
4. Stellen Sie den Griff auf  „OFF“ (Abb. 7).
 - a. Zündung wird deaktiviert und der Motor stoppt.
 - b. Benzinhahn wird geschlossen.
5. Lassen Sie den Generator nach dem Stoppen vollständig abkühlen und stellen Sie die Entlüftungsöffnung am Tankdeckel (auf „OFF“, Abb. 8).
6. Lassen Sie den Kraftstoff vom Vergaser ab, falls Sie den Generator für längere Zeit abstellen wollen.

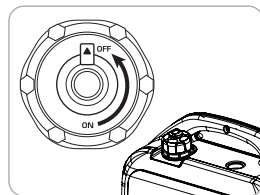
Abb. 7



UM DEN MOTOR ZU STOPPEN KS 1900iG S

1. Schalten Sie alle Geräte aus.
2. Lassen Sie den Generator ca. 1-2 Minuten lang im Leerlauf laufen.
3. Drehen Sie den ENGINE in die Position  „OFF“ (Abb. 7).
4. Schließen Sie das Ventil auf der Gasflasche.
5. Trennen Sie die Stromverbraucher vom Steckdose.
6. Lassen Sie den Generator nach dem Stoppen vollständig abkühlen und schließen Sie die Entlüftungsöffnung am Tankdeckel (auf „OFF“ stellen, wie in Abb. 8 gezeigt, beim Abstellen des Motors im Benzinbetrieb-Modus).

Abb. 8



AUFLADEN EINER EXTERNEN 12V BATTERIE

1. Starten Sie den Motor.
2. Schließen Sie das rote Kabel an den Pluspol (+) der Batterie an.
3. Schließen Sie das schwarze Kabel an den Minuspol (-) der Batterie an.
4. Schließen Sie das Kabel an die 12V/8A DC-Buchse am Bedienfeld des Generators an.

5. Stellen Sie Economy Mode auf „AUS“, um den Akku aufzuladen.
6. Prüfen Sie ob der Gleichstrom-Überlastschutz eingeschaltet ist.



ACHTUNG!



Die 12V Buchse ist ausschließlich für eine Notladung der Batterien gedacht und ist nicht mit einem Ladegerät zu vergleichen.

Falls der Gleichstrom-Überlastschutz auslöst, brechen Sie den Ladevorgang ab, weil der Ladestrom den zulässigen überschreitet.

Es ist verboten, Akkus zu laden, wenn ihr Stromverbrauch höher als 5-8A ist (abhängig vom Modell des Generators).



VORSICHT - GEFAHR!



Der 12V-Anschluss am Generator ist ausschließlich als Notstromquelle für 12V-Batterien vorgesehen und darf nicht als 12V-Stromquelle für empfindliche 12V-Verbraucher verwendet werden.

WARTUNG

11

Folgen Sie allen Anweisungen dieser Betriebsanleitung! Die aktuelle Liste der Servicezentren finden Sie auf der offiziellen Website: www.konner-sohnen.com

EMPFOHLENER WARTUNGSPLAN

Bauteile	Handlung	Vor jedem Anlass	Jeden Monat oder alle 20 Stunden	Alle 3 Monate oder alle 50 Stunden	Alle 6 Monate oder in 100 Stunden	Jedes Jahr oder in 300 Stunden
Motoröl	Standprüfung	✓				
	Wechsel		✓	✓		
Luftfilter	Standprüfung / Reinigung	✓	✓	✓		
	Wechsel				✓	
Zündkerze	Reinigung		✓	✓		
	Wechsel				✓	
Kraftstofftank	Standprüfung	✓				
	Reinigung					✓
Kraftstoffschlauch	Prüfung (Reinigung)		✓	✓		

- Falls der Generator oft bei hoher Betriebstemperatur oder hoher Belastung betrieben wird, ist der Ölwechsel alle 25 Motorstunden durchzuführen.
- Falls der Motor oft in einer stark verstaubten Umgebung betrieben wird, sind die Luftfilter alle 10 Stunden zu reinigen.
- Folgen Sie dem Wartungsplan, um den Motor des Generators in einer guten Betriebsbereitschaft zu halten.

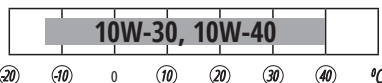


ACHTUNG!



Für Schäden durch nicht oder mangelhaft durchgeführte Wartung übernimmt der Hersteller keine Haftung.

In Allgemeinfällen ist es zu empfehlen, den Motor mit Motoröl SAE10W-30, SAE10W-40 zu betreiben. Die Motoröle mit einer anderen Viskosität, können erst dann benutzt werden, wenn die durchschnittliche Temperatur in Ihrer Region den angegebenen Temperaturbereich nicht überschreitet.



Sinkt der Ölstand, muss das Motoröl nachgefüllt werden, um den ordentlichen Betrieb des Generators zu gewährleisten. Es ist notwendig, den Ölstand gemäß dem Zeitplan der Wartung zu prüfen. Weitere Infos finden Sie in der aktuellen Vollversion der Anleitung auf unserer Webseite.

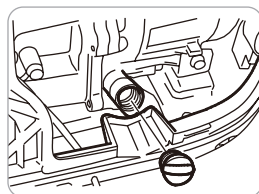
FÜR DIE ÖLENTNAHME HANDELN SIE FOLGENDERWEISE:

Abb. 9

1. Bitte lassen Sie das Öl ab, während der Motor warm ist. Dies sorgt für einen schnellen und vollständigen Ölablass.
2. Ziehen Sie die Schutzhandschuhe an, um zu verhindern, dass Ihre Haut mit Benzin in Berührung kommt.
3. Nehmen Sie den Deckel des Generators ab (Abb. 9).
4. Stellen Sie den Behälter für den Ölentnahme Unter den Motor.
5. Betätigen Sie den Ablassdeckel, welcher sich auf dem Motor unter dem Ölmesfühler befindet, mittels des Sechskantschlüssels (Abb. 10).
6. Warten, bis das Motoröl abgelaufen ist.
7. Stellen Sie den Deckel der Abflussöffnung wieder ein und ziehen Sie gut zu.
8. Schließen Sie den Wartungsdeckel.



Abb. 10



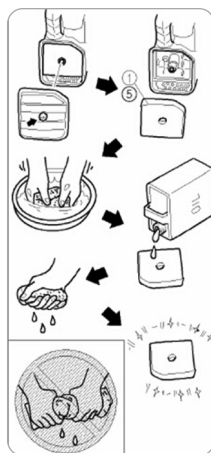
BEMERKUNG



Das Motoröl kann alternativ mit einer Ölabsaugpumpe abgepumpt werden, anstatt abzulassen.

WARTUNG DES LUFTFILTERS

13



Der Luftfilter muss alle 50 Betriebsstunden gereinigt werden (bei erhöhter Verschmutzung alle 10 Stunden).

LUFTFILTER REINIGEN:

1. Entfernen Sie die Abdeckung des Generators.
2. Machen Sie die Klemmen auf dem oberen Deckel des Luftfilters auf.
3. Nehmen Sie das schwammige Filterelement ab.
4. Entfernen Sie den ganzen Schmutz im Inneren des leeren Gehäuses des Luftfilters.
5. Spülen Sie das Filterelement sorgfältig mit warmem Wasser.
6. Lassen Sie das Filterelement trocknen.
7. Schmieren Sie das trockene Filterelement mit Motoröl und entfernen Sie den Ölüberschuß.
8. Bringen Sie die Abdeckung des Luftfiltergehäuses wieder an und ziehen Sie die Schraube fest.
9. Bringen Sie die Abdeckung an und ziehen Sie die Schrauben fest.

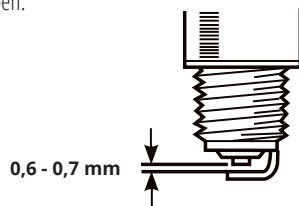
WARTUNG DER ZÜNDKERZE

14

Die Zündkerze muss unversehrt sein, keinen Ansatz und einen richtigen Spalt haben.

PRÜFUNG DER ZÜNDKERZE:

1. Nehmen Sie die Zündkerzenkappe ab.
2. Schrauben Sie die Zündkerze mit einem Kerzenschlüssel aus.
3. Prüfen Sie die Zündkerze auf mögliche Schäden. Falls sie beschädigt ist, muss sie unverzüglich ersetzt werden. Es wird empfohlen die Zündkerze vom TORCH-A5RTC. zu verwenden.
4. Messen Sie den Spalt. Er muss zwischen 0,7 und 0,8 mm sein.
5. Beim wiederholten Einsatz einer Zündkerze muss diese am Ansatz mithilfe einer Metallbürste gereinigt werden.
6. Schrauben Sie die Zündkerze mit einem Zündkerzenschlüssel wieder ein.
7. Platzieren Sie die Zündkerzenkappe wieder auf ihren Platz.

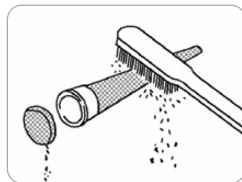


WARTUNG DES SCHALLDÄMPFERS UND DES FUNKENSIEBS

15

Motor und Schalldämpfer sind unmittelbar nach dem Betrieb sehr heiß. Vermeiden Sie das Berühren von heißen Teilen während Inspektionen oder Reparaturen, bis diese abgekühlt sind.

Entfernen Sie die Schrauben und nehmen Sie die Schutzblende des Generators ab. Lösen Sie die Schrauben und entfernen Sie dann den Deckel, die Schutzhülle und den Funkenfänger des Schalldämpfers. Befreien Sie die Schutzhülle des Schalldämpfers und den Funkensieb von Rußrückständen mit einer Drahtbürste. Prüfen Sie die Schutzhülle des Schalldämpfers und den Funkenfänger. Wechseln Sie diese bei Beschädigungen aus. Befestigen Sie den Funkensieb am Gerät. Befestigen Sie die Schutzhülle und den Deckel des Schalldämpfers. Installieren Sie die Abdeckung und ziehen Sie die Schrauben fest.



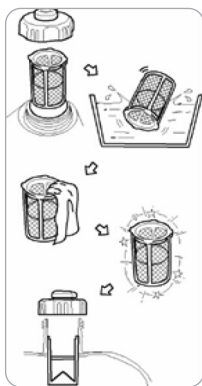
ACHTUNG!



Verbinden Sie die Ausladung des Funkensiebs mit der Schalldämpferöffnung.

KRAFTSTOFFFILTER

16



VORSICHT - GEFAHR!



Achten Sie bei der Arbeit mit Kraftstoff darauf, dass sich kein offenes Feuer oder andere Feuerquellen in der Nähe des Motors befinden. Rauchen Sie nicht in der Nähe.

1. Lösen Sie die Schrauben, entfernen Sie die Abdeckung (Abb. 11) und lassen Sie den Kraftstoff ab.
2. Lösen Sie die Klemmen, während Sie sie halten, und entfernen Sie den Schlauch vom Kraftstoffbehälter (fig. 12).
3. Entfernen Sie den Kraftstofffilter (fig. 13).
4. Spülen Sie den Filter mit frischem Benzin.
5. Lassen Sie den Filter austrocknen und setzen Sie ihn wieder in den Kraftstoffbehälter ein.
6. Bringen Sie den Schlauch und die Klammer wieder an und öffnen Sie dann das Kraftstoffventil, um auf Undichtigkeiten zu prüfen.
7. Setzen Sie die Abdeckung wieder auf und ziehen Sie die Schrauben fest.

Abb. 11

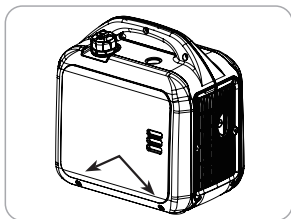


Abb. 12

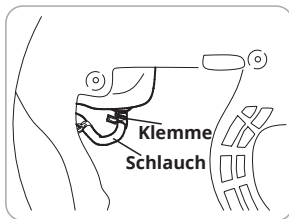
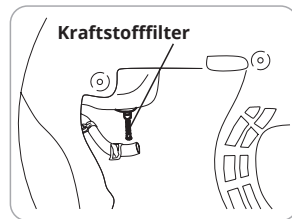


Abb. 13



LAGERUNG DES GENERATORS

17



ACHTUNG!



Die Lagerung und der Transport des Generators müssen immer mit geschlossener Entlüftungsöffnung erfolgen!

Das Gerät muss nur im trockenen, staubfreien und gut belüfteten Raum aufbewahrt werden. Der Lagerraum muss für Kinder und Tiere unzugänglich sein. Es wird empfohlen, den Generator bei Temperaturen von -20°C bis +40°C zu lagern und zu betreiben, direkte Sonneneinstrahlung zu vermeiden und zu verhindern, dass der Generator den Niederschlägen ausgesetzt wird.

ENTSORGUNG DES GENERATORS UND DER BATTERIE

18

Unsere Firma ist mit der WEEE Registernummer DE 63889672 bei der Stiftung EAR angemeldet und recycelt alle gebrauchten elektronischen Bauteile ordnungsgemäß. Elektrische und elektronische Geräte dürfen nicht in den Hausmüll. Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften. Elektro-Altgeräte können an einer zugelassenen Sammel- oder Rücknahmestelle abgegeben werden. Dies kann zum Beispiel ein lokaler Wertstoff- oder Recyclinghof sein. Elektro-Altgeräte werden dort kostenlos angenommen und einer umwelt- und ressourcenschonenden Verwertung unterzogen.

Sie als Endverbraucher sind verpflichtet zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien und Akkus, eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt!

Schadstoffhaltige Batterien/Akkus sind mit Symbolen gekennzeichnet, die auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweisen. Die zusätzlichen Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind: Cd=Cadmium, Hg=Quecksilber, Pb=Blei (Bezeichnung steht auf Batterie/Akku z.B. unter dem Abfalltonnen-Symbol.)

Störung	Mögliche Ursache	Beseitigungsvariante
Der Motor wird nicht angelassen	Der Motorschalter ist in die Position „Aus“ gestellt	Stellen Sie den Motorschalter in die Position „Ein“
	Das Kraftstoffventil ist in die Position „Zu“ gestellt	Drehen Sie das Kraftstoffventil in die Position „Geöffnet“ um
	Die Starterklappe ist geöffnet	Machen Sie den Chockehebel zu
	Kein Kraftstoff im Motor	Füllen Sie den Kraftstoff ein
	Der Motor enthält schmutzigen oder alten Kraftstoff	Ersetzen Sie den Kraftstoff im Motor
	Die Zündkerze ist verrußt oder hat Beschädigungen; falscher Abstand zwischen Elektroden	Reinigen Sie die Zündkerze oder ersetzen Sie sie gegen eine neue. Stellen Sie den richtigen Abstand zwischen Elektroden
Die Motorleistung ist verringert / wird schwer angelassen	Der Kraftstoffbehälter ist verunreinigt	Reinigen Sie den Kraftstoffbehälter
	Der Luftfilter ist verunreinigt	Reinigen Sie den Luftfilter
	Das Wasser ist im Kraftstoffbehälter bzw. im Vergaser; der Vergaser ist verstopft	Leeren Sie den Kraftstoffbehälter, die Kraftstoffleitung und den Vergaser
	Falscher Abstand zwischen Elektroden der Zündkerze	Stellen Sie den richtigen Abstand zwischen Elektroden
Der Motor wird überhitzt	Die Kühlrippen sind verunreinigt	Reinigen Sie die Kühlrippen
	Der Luftfilter ist verunreinigt	Reinigen Sie den Luftfilter
Der Motor wird angelassen, aber es gibt keine Spannung am Ausgang	Auslösung des Selbstauschalters	Stellen Sie den Ausschalter in die Position „Ein“
	Die Anschlusskabel sind von schlechter Qualität	Prüfen Sie die Intaktheit der Kabel; bei der Benutzung des Verlängerungskabel ersetzen Sie ihn
	Das angeschaltete Gerät ist nicht intakt	Versuchen Sie ein anderes Gerät anzuschalten
Der Generator funktioniert, aber er unterhält die angeschalteten Elektrogeräte nicht	Überladung des Gerätes	Eine geringere Menge der Geräte anzuschalten
	Der Kurzschluss von einem der angeschalteten Geräte	Versuchen Sie das nicht intakte Gerät abzuschalten
	Der Luftfilter ist verunreinigt	Reinigen Sie den Luftfilter
	Geringe Drehzahl	Wenden Sie sich an das Servicezentrum

Gerät	Leistung, W
Bügeleisen	500-1100
Haartrockner	450-1200
Kaffeemaschine	800-1500
Elektroherd	800-1800
Brotröster	600-1500
Heizkörper	1000-2000
Staubsauger	400-1000
Funkempfänger	50-250
Grill	1200-2300
Backofen	1000-2000
Kühlschrank	100-150
Fernseher	100-400
Perforator	600-1400
Bohrer	400-800
Gefrierschrank	100-400
Schleifmaschine	300-1100
Kreissäge	750-1600
Kurbelgetriebe	650-2200
Stichsäge	250-700
Elektrohobel	400-1000
Kompressor	750-3000
Wasserpumpe	750-3900
Sägemaschine	1800-4000
Elektromäher	750-3000
Elektromotoren	550-5000
Ventilatoren	750-1700
Hochdruckanlage	2000-4000
Klimaanlage	1000-5000

Neben der gesetzlichen Gewährleistung seitens Verkäufer, bietet **Könnér & Söhnen** eine freiwillige Hersteller-Garantie auf ihre Produkte. Die Garantie beträgt 2 Jahre ab Herstellungsdatum und bezieht sich auf Mängel, die schon bei Übergabe der Ware an den Käufer vorgelegen haben. Als Nachweis für den Garantiespruch gilt die Rechnung von einem unserer autorisierten Händler mit Kaufdatum.

Der gesetzliche Gewährleistungsanspruch soll beim Verkäufer geltend gemacht werden.

GEWÄHRLEISTUNG UND GARANTIE GILT NICHT IN DEN FOLGENDEN FÄLLEN:

- Wenn die fehlerhafte Funktion der Ware nicht als Folge des Produktionsfehlers oder weiteren Mängel entstanden war, die noch bei Übergabe der Ware an den Käufer vorgelegen haben.
- Wenn der Benutzer den Anweisungen in der Gebrauchsanleitung bezüglich Verwendung und Wartung des gekauften Artikels nicht folgt.
- Wenn der Identifikationsaufkleber bzw. -Etiketten, Seriennummern fehlen.
- Wenn Fehlfunktionen des Artikels als Folge von unsachgemäßen Transport, Aufbewahrung oder mangelhafter Wartung auftreten.
- Bei mechanischen Beschädigungen (Risse, Späne, Beulen und Stürze, Verformung des Gehäuses, des Netzkabels, des Steckers oder anderer Bauteilen, einschließlich solcher, die durch Gefrieren vom Wasser entstehen (Eisbildung).
- Bei Fehlfunktionen aufgrund der internen oder externen Verschmutzung, z.B. Verschmutzung des Kraftstoff-, Öl- bzw. Kühlsystems.
- Wenn der Artikel nicht vorschriftsgemäß installiert ist oder falsch verwendet wird.
- Wenn die angebliche Fehlfunktion weder diagnostiziert noch nachgewiesen werden kann.
- Wenn der sachgemäße Betrieb des Artikels als Ergebnis der Reinigung, angemessener Einstellung, Wartung, Ölwechsel usw. wiederhergestellt werden kann.
- Bei Verwendung des Notstromerzeugers nicht als Notstromquelle, sondern als permanente Stromquelle ohne Einhaltung von maximal zulässigen Laufzeiten und maximaler Betriebsdauer für das jeweilige Modell.
- Bei Feststellung von Fehlfunktionen aufgrund einer Überlastung des Artikels. Zu den Anzeichen für eine Überlastung gehören das Verschmelzen oder Verfärben der Teile aufgrund der hohen Temperaturen, die Beschädigung der Oberflächen des Zylinders oder Kolbens, die Zerstörung der Kolbenringe, der Pleuelbuchsen etc.
- Die Garantie umfasst nicht den Ausfall des automatischen Spannungsreglers oder des Inverter-Moduls bei Notstromerzeugern durch Beschädigung aufgrund von Einwirkungen seitens angeschlossene Stromverbraucher oder falsche Installationen.
- Bei Anzeichen von mechanischen oder thermischen Schäden an elektrischen Kabeln oder Steckern.
- Wenn sich Fremdkörper bzw. -Gegenstände, Metallspäne usw. im Inneren des Artikels befinden.
- Wenn die Fehlfunktion auf die Verwendung von nicht zugelassenen Kraftstoffen und Motorölen zurückzuführen ist.
- Wenn die Fehlfunktion in zwei oder mehr Baugruppen auftritt, die nicht miteinander verbunden sind.
- Wenn der Ausfall als Ergebnis der natürlichen Faktoren auftritt - Schmutz, Staub, Feuchtigkeit, hohe oder niedrige Temperatur, Naturkatastrophen.
- Bei gleichzeitigem Ausfall des Rotors und Stators.
- Auf die Verschleißteile und Komponenten so wie: Zündkerzen, Düsen, Riemenscheiben, Filter- und Sicherheitselemente, Batterien, abnehmbare Vorrichtungen, Riemen, Gummidichtungen, Kupplungsfedern, Achsen, Handanlasser, Schmierstoffe, Ausrüstung, Arbeitsflächen, Schläuche, Ketten und Reifen.
- Für Instandhaltung (Reinigung, Schmierung, Spülung), Installation und Justierung.
- Falls der Artikel geöffnet, umgeändert oder selbst repariert wurde.
- Bei Fehlfunktionen infolge natürlicher Abnutzung durch Dauereinsatz (Ablauf der Betriebsdauer).
- Falls nach der Fehlerfeststellung der Betrieb des Artikels nicht gestoppt, sondern weitergeführt wird.
- Die mit dem Gerät gelieferten Akkumulatoren unterliegen der Garantie von 3 Monaten.
- Bei der Verwendung eines minderwertigen oder ungeeigneten Kraftstoffes.



EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Nr. 235

Folgende Produkte wurden von uns mit den gelisteten Normen geprüft und entsprechen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, EMV-Richtlinie 2014/30/EG, Lärmrichtlinie 2000/14/EG.

Hersteller: DIMAX INTERNATIONAL GmbH
Adresse: Flinger Broich 203, 40235 Düsseldorf, Deutschland
Produkt: Invertergenerator "Könner & Söhnen"
Typ / Modell: KS 1900i S, KS 1900iG S

Die Erklärung basiert auf einer einzigen Bewertung einer Probe der vorgenannten Produkte. Sie beinhaltet keine Bewertung der gesamten Produktion und erlaubt nicht die Verwendung des Testlaborlogos. Der Hersteller sollte sicherstellen, dass alle Produkte in der Serienproduktion mit der in diesem Bericht aufgeführten Produktprobe übereinstimmen. Der zuständigen Behörde sollte der Antragsteller den gesamten technischen Bericht zur Verfügung stellen.

Angewandte EG-Richtlinien: Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
EMV-Richtlinie 2014/30/EG
Lärmrichtlinie 2000/14/EG (geändert durch 2005/88/EG)
EU-Richtlinie 2016/1628

Angewandte standards: EN ISO 8528-13:2016
EN 55012:2007/A1:2009
EN 61000-6-1:2007
EN IEC 61000-6-1:2019
EN ISO 3744:1995

Benzinmotoren R80-i2 erfüllen die europäische EURO 5 (STAGE V) Abgasnorm. Dies wird durch die vom Verkehrsministerium Madrid (Spanien) ausgestellte EU-TYPGENEHMIGUNGSURKUNDE bestätigt. Technischer Service für die Durchführung der Prüfung – IDIADA. Ausstellungsdatum 30/11/2020.

2000/14/EG_2005/88/EG Annex VI

Für das Modell: KS 1900i S, KS 1900iG S Lärm: gemessen Lwa=92 dB (A), garantiert Lwa= 88 dB (A)

Die Konformitätsbescheinigung wird im Bezug auf Richtlinie 2006/42/EG, 2014/30/EG des europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Mai 2006 über Maschinen ausgestellt. Geprüft durch TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Deutschland. Nummer der benannten Stelle: 0123.

Die Konformitätsbescheinigung wird im Bezug auf Richtlinie 2000/14/EG des europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Mai 2000. Geprüft durch TÜV SÜD Industrie Service GmbH, Westendstraße 199, 80686 München, Deutschland. Nummer der benannten Stelle: 0036.



Ausstellungsdatum: 2025-07-01

Ausstellungsort: Düsseldorf

Geschäftsführer: Fomin P. *P. Fomin*

DIMAX
International GmbH
Flinger Broich 203 40235 Düsseldorf
USt-ID DE296177274
koenner-soehnen.com

Wir, DIMAX INTERNATIONAL GmbH, erklären hiermit, dass das Vorstehende den Richtlinien des Europäischen Parlaments und des Rates, der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG vom 17 Mai 2006, EMV-Richtlinie 2014/30/EG vom 26 Februar 2014, Lärmrichtlinie 2000/14/EG vom 8 Mai 2000 entspricht. Das obenstehende CE-Kennzeichen darf unter der Verantwortung des Herstellers verwendet werden. Nach Abschluss einer Konformitätserklärung und Einhaltung aller relevanten EG-Richtlinien.

KONTAKTDATEN

Deutschland:

Hergestellt unter Lizenz und Kontrolle der DIMAX International GmbH.

Importeur und Vertreter in Deutschland:
DIMAX International GmbH Flinger Broich 203, 40235
Düsseldorf, Deutschland. Produziert in VRC.
innovationtrade8@gmail.com
www.konner-sohnen.com

European Union:

Manufactured under license and control of DIMAX International GmbH, Flinger Broich 203, 40235 Düsseldorf, Germany.

Importer and representative in Netherlands DIMAX International Poland Ltd, Południowa 8 st, 05-0830 Stara Wieś, Poland. Assembled in PRC.
innovationtrade8@gmail.com
www.konner-sohnen.com

The United Kingdom:

Innovation Trade Ltd., 63/66 Hatton Garden Fifth Floor, Suite 23, London, EC1N 8LE, info.uk@dimaxgroup.de

Technical support

support.uk@dimaxgroup.de
www.konner-sohnen.uk

France:

Fabriqué sous licence et contrôle de DIMAX International GmbH, Flinger Broich 203, 40235 Düsseldorf, Allemagne.

Importateur et représentant en France et en Belgique
DIMAX International Poland Ltd, Południowa 8 st, 05-0830 Stara Wieś, Pologne. Assemblé en RPC.
innovationtrade8@gmail.com
www.konner-sohnen.fr

España:

Fabricado bajo licencia y control de DIMAX International GmbH, Flinger Broich 203, 40235 Düsseldorf, Alemania.

Importador y representante en España de DIMAX International Poland Ltd, Południowa 8 st, 05-0830 Stara Wieś, Polonia.
Ensamblado en la República Popular China.
innovationtrade8@gmail.com
www.konner-sohnen.es

Polska:

Wyprodukowano na licencji i pod kontrolą DIMAX International GmbH, Flinger Broich 203, 40235 Düsseldorf, Niemcy.

Importer i przedstawiciel w Polsce:
DIMAX International Poland Sp. z o. o. ul. Południowa 8, 05-0830 Stara Wieś, Polska. Zmontowany w CRL.
innovationtrade8@gmail.com
www.konner-sohnen.pl

Україна:

Виготовлено за ліцензією та під контролем DIMAX International GmbH, Flinger Broich 203, 40235 Дюссельдорф, Німеччина.

Імпортер та представник в Україні:
ТОВ "ТЕХНО ТРЕЙД КС" вул. Електротехнічна 47, 02232, м. Київ, Україна. Змонтовано в КНР

www.konner-sohnen.com.ua